

Hansestadt LÜBECK



PORT OF LÜBECK

VERKEHRSWENDE HINTERLAND

L PORT OF LÜBECK

Hansestadt LÜBECK



PORT OF LÜBECK – TEN-T Kernnetzhafen



Lübeck ist Kernhafen auf dem ScanMed-Corridor:

- Standort von transeuropäischer Bedeutung
- Sicherstellung der Erreichbarkeit erforderlich



HEP2030 Auftrag



Die Lübecker Bürgerschaft hat auf der Sitzung
am 28.05.2020 den HEP beschlossen.



Bürgerschaftsbeschluss zum Hafenenwicklungsplan 2030 am 28.5.2020 (Auszug)

[-]

Der Bürgermeister wird beauftragt den HEP 2030 kontinuierlich und zeitnah fortzuschreiben. Organisatorische Anpassungsbedarfe sind zu ermitteln und notwendige Ressourcen ab dem Haushalt 2021 vorzuhalten.

Als wesentliche Eckpunkte der weiteren Entwicklung werden betrachtet:“

6. Sicherstellung der Hinterlandanbindung;

...

9. Erarbeitung und Umsetzung von Entwicklungspotenzialen durch die FFBQ für den Hafenstandort Lübeck.

[...]



Arbeitsbereich 6 und 9 –

Sicherstellung der Hinterlandanbindung & Potenziale FFBQ

Verkehrswendepapier LPA
inkl. wichtiger
Hinterlandprojekte aus Sicht
des PORT OF LÜBECK
(Straße / Schiene / Wasserstraße)



Hinterlandstrategie Lübecks Ansatz zur Verkehrswende



Verkehrswende: Gesamtbetrachtung (Netzgedanke)

Verkehrsträger: Straße – Schiene – Binnenwasserstraße

- die Verkehrswende erfordert den Ausbau der Verkehrsinfrastruktur (Schiene)
- große wichtige Infrastrukturprojekte dauern sehr lange (BAB A21 Süd, Schienenstrecke Bad Kleinen, Schienenstrecke Lübeck – Lüneburg, ELK) → nach 2030
- Was passiert mit dem Verkehr in der Zwischenzeit?



Seite 9 | 21.03.2023 |



Risiken und Chancen der festen Fehmarnbeltquerung (FFBQ)

These:

Durch die Inbetriebnahme der FFBQ mit einer vollfunktionstüchtigen Hinterlandanbindung werden sich mengenmäßige Veränderungen/ Verschiebungen auf den Transportrouten ergeben (Jütlandroute, Beltroute, Fährverbindungen von/nach Südschweden aus Lübeck und Rostock)



Seite 10 | 21.03.2023 |



Verkehrswende: Sachstand und Realität

Ziel der Schiene → Anteil am modal split $\geq 25\%$ (aktuell 18% für den Port of Lübeck)

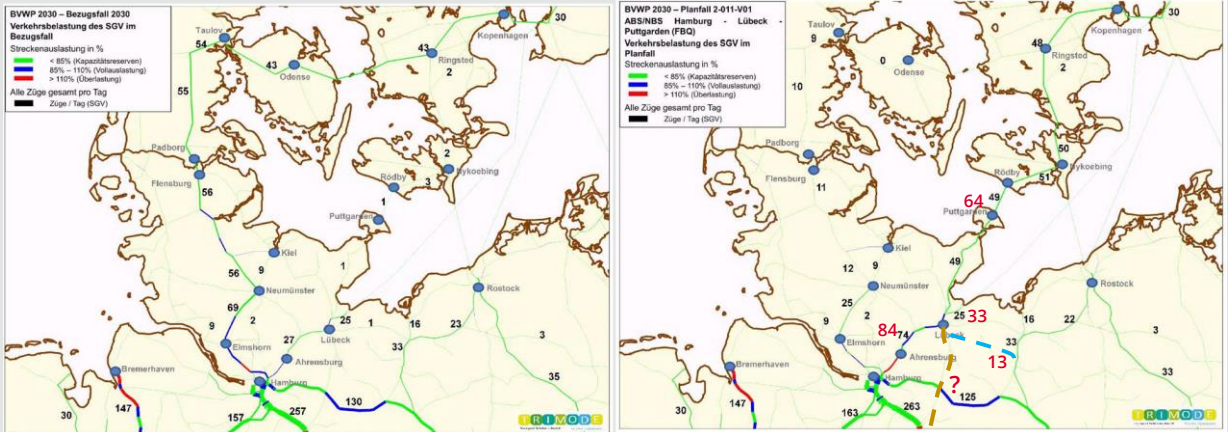
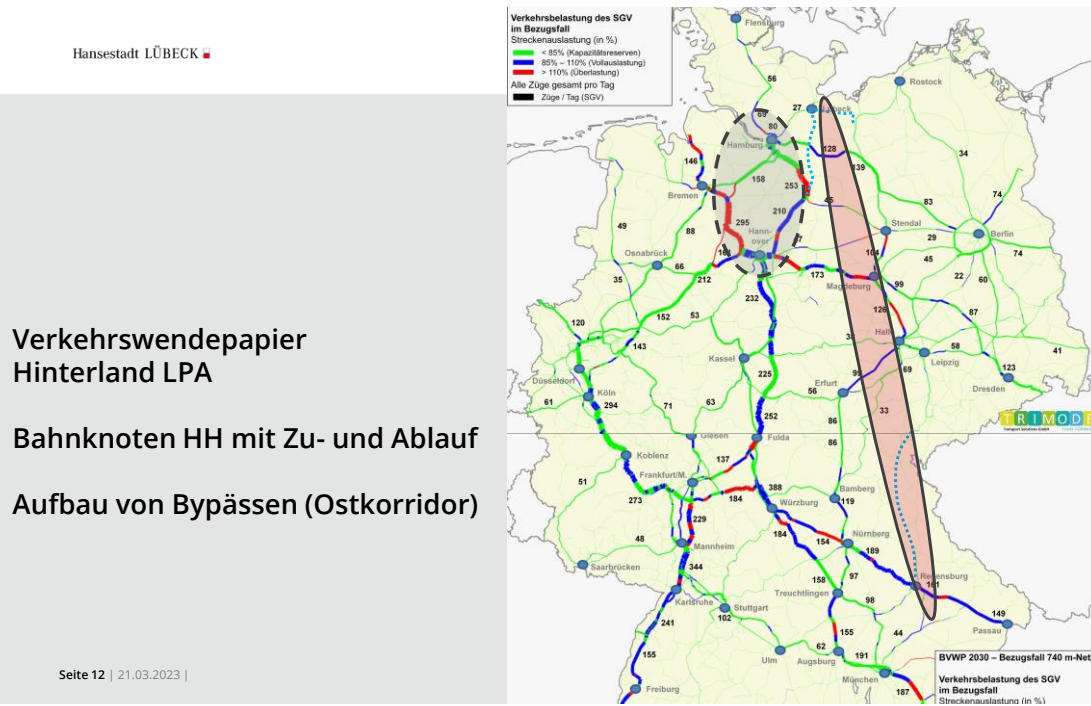


Schaubild Planfall durch LPA fortgeschrieben in rot = aktuelle Zahlen – nur SGV dargestellt



Verkehrswendepapier
Hinterland LPA

Bahnknoten HH mit Zu- und Ablauf

Aufbau von Bypässen (Ostkorridor)

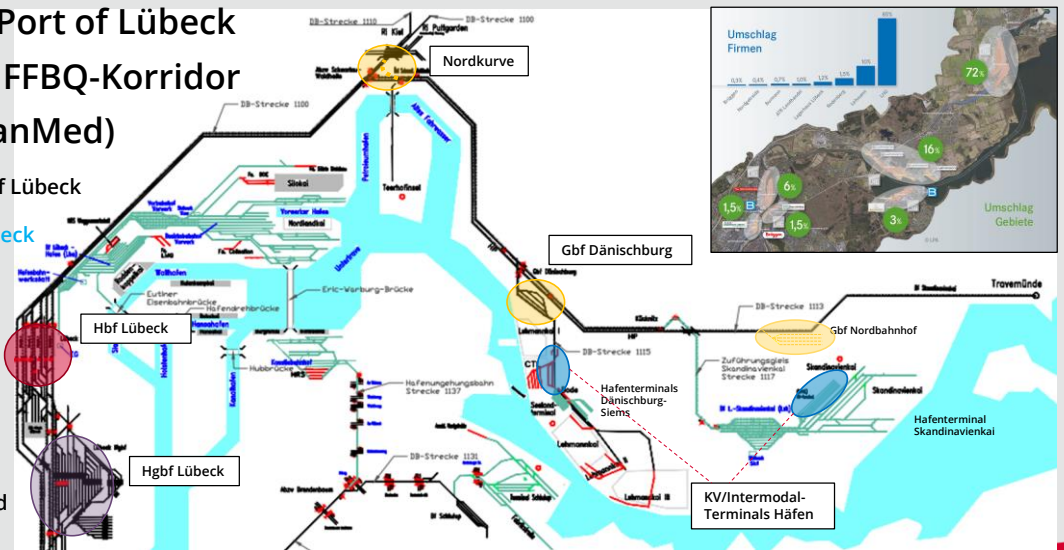


Rolle des Port of Lübeck im neuen FFBQ-Korridor (TEN-T ScanMed)

Port-HUB Port of Lübeck

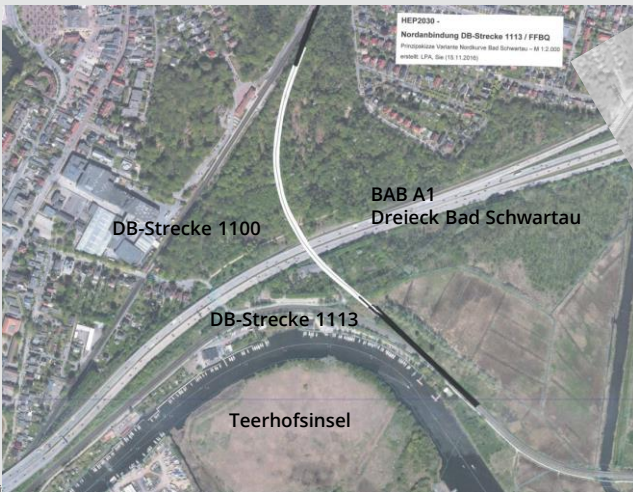
+ Bahn-HUB Lübeck

insgesamt: Entlastung für HH und HB inkl. Maschen mit Strecken BKI und HL-LG



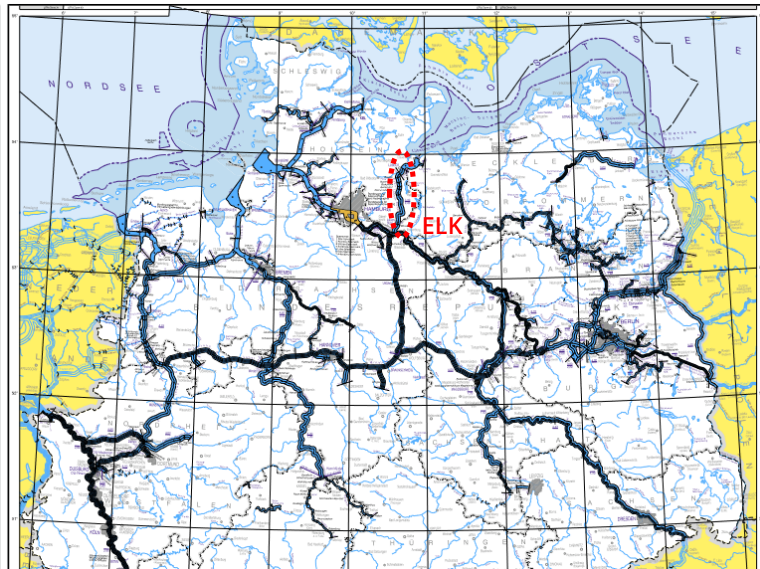
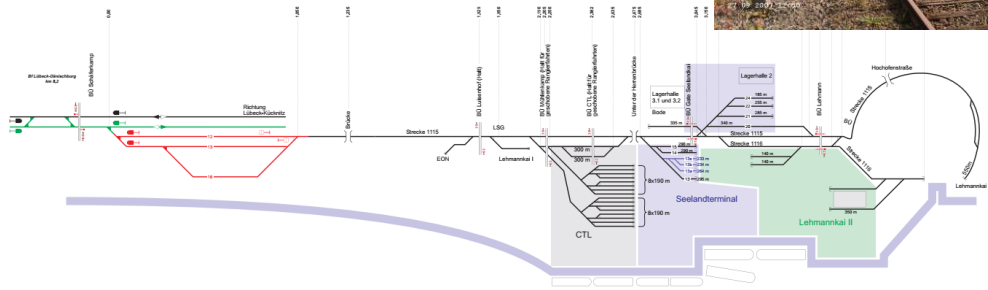
FFBQ Nordkurve

Was ist das?





Gbf Dänischburg - Ausbau



Verkehrswendepapier
Hinterland LPA

Aktivierung der vorhandenen
Verkehrskapazität auf den
Binnenwasserstraßen

Schaffung von geeignetem
Schiffsraum
auch unter den klimatisch
bedingten Wasserstands



Verkehrswende: Sachstand und Realität

Befahrbarkeit des Wasserstraßennetzes mit Großmotorgüterschiff eingeschränkt



„Umsetzung des ELK-Vollausbaus wurde auf Eis gelegt“

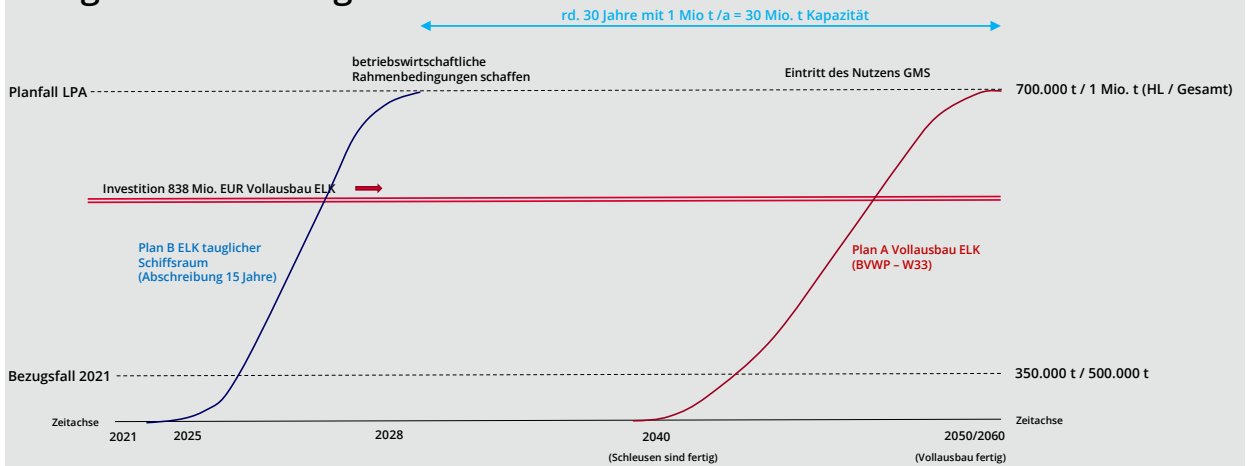
- Mit GMS befahrbar
- Eingeschränkt mit GMS befahrbar
- Nicht mit GMS befahrbar

Idealisierung durch LPA erfolgt!

klimatische Auswirkungen auf die Flusswasserstände sind nicht berücksichtigt



Gegenüberstellung





Wichtigste Hinterlandprojekte aus Sicht des Port of Lübeck

1.1 Straße

- **A21**
 - o Ausbau der B404 zur A21 in südliche Richtung
 - o 4-spurig bis zur A24 und Weiterbau als Ostumfahrung Hamburgs von der A24 bis A39 inklusive der Elbquerung
- **A20:**
 - o Weiterbau von Bad Segeberg bis zum Anschluss an die A7

1.2 Schiene

- **Eisenbahnknoten Hamburg**
 - o Ausbau der Güterumgehungsbahn inkl. neuer Kreuzungs- bzw. Überwerfungsbauwerken (Hamburg-Wilhelmsburg und Meckelfeld)
 - o Schaffung von **zusätzlicher Kapazität** (2x2 Gleise) bei den **Elbbrücken**
 - o **Bau der S4**
 - o Verbindung von Hamburg-Altona bis nach Bad Oldesloe
 - o Kapazitätserhöhung auf der Strecke HH-HL
- **Bypasslösungen zum Eisenbahnknoten Hamburg**
 - o **Ausbau Strecke Lübeck-Bad Kleinen**
 - o Elektrifizierung und zweigleisiger Ausbau
 - o Bau einer Verbindungskurve bei Bad Kleinen zur direkten Schienenverbindung zwischen Lübeck und Schwerin
 - o **Ausbau Strecke Lübeck-Lüneburg**
 - o Brückensanierung/langfristig Neubau der Elbbrücken
 - o Zweigleisiger Ausbau von Teilstrecken und Elektrifizierung
- **Ausbau der Schienenkapazität im Knoten Lübeck** (insbesondere Zugbildungskapazitäten) inkl. Bau der Nordkurve Lübeck nach Puttgarden im Zusammenhang mit FFBQ

1.3 Wasserstraße/Binnenschiffahrtsstraße

- **Trave** (Seeschiffahrtsstraße)
- **Bedarfsanpassung der Trave** zwischen Nordermole und den Hafenterminals in Dänischburg-Siems/Schlutup aufgrund der Schiffsgrößenentwicklung
- **Elbe-Lübeck-Kanal** (Binnenwasserstraßennetz)
- **Aktivierung der vorhandenen Verkehrskapazität** durch Schaffung von zukunftstauglichem Schiffsraum



Seite 19 | 21.03.2023 |



Verkehrswende: Ausblick

- LPA-Konzeptpapier liegt vor
- HTC bearbeitet derzeit die aktuelle Kapazitätsbetrachtung der drei Verkehrsträger (Straße, Schiene & Binnenwasserstraße)
- Bahn-HUB Funktion Lübecks neben dem Port-HUB entwickeln
- IHK, Bgm, MdB Lübeck sind inhaltlich involviert
- Next steps: Kommunikation in Richtung Wimi SH, DB, Bund, Landkreise etc.

Seite 21 | 21.03.2023 |



PORT OF LÜBECK

Fragen und Diskussion